



Stadionzeitung **Offensiv!**

www.hagener-sv.de

Saison 2018/19 · Nr. 4



Foto: Peter Leutenberger

Hagener SV – TuS Glane

Freitag, 12. Oktober 2018, 19.30 Uhr
Sportzentrum Hagen a.T.W.



Steffen Plogmann

Melanie Holkenbrink

Jonas Schliehe-Diecks

VOR PRUNG

ist, sich persönlich zu kennen

VGH Vertretung Steffen Plogmann
 Am Kirchplatz 1a
 49170 Hagen am Teutoburger Wald
 Tel. 05401 897910 Fax 05401 897911
www.vgh.de/steffen.plogmann
plogmann@vgh.de

fair versichert
VGH 

 Finanzgruppe

Hallo liebe Fußballfans!

Zum Spiel am Freitag um 19.30 Uhr begrüßen wir die Gäste vom TuS Glane.

Doch, wie gewohnt, möchte ich erst einen kurzen Rückblick auf die letzten beiden Spiele geben.

Das Heimspiel gegen den BSV Holzhausen II konnten wir sehr souverän mit 3:0 für uns entscheiden.

Wir haben kontrolliert in der Defensive gestanden und uns viele gute Tormöglichkeiten erspielt. Der Bann des ersten Tores brach aber erst zu Beginn der zweiten Halbzeit, aber wir hatten das Spiel jederzeit sicher unter Kontrolle.

Das Spiel am letzten Sonntag in Wissingen spiegelte die guten Leistungen der letzten Woche leider nicht wieder. Gegen die sich im unteren Drittel befindlichen Wissinger taten wir uns von Beginn schwer und kamen nie dazu, unser Spiel über einen längeren Zeitraum druckvoll zu gestalten bzw. uns viele Torchancen zu erspielen. Nach überwiegend individuellen Fehlern lagen wir folgerichtig bereits in der ersten Halbzeit mit 0:3 hinten. Die Gäste dezimierten sich selbst durch eine Unbeherrschtheit, aber auch aus der numerischen Überzahl konnten wir nur die Anschlußtreffer zur 2:3 Niederlage erzielen. Eine sehr ärgerliche Niederlage, die uns auch in der Tabelle wichtige Punkte gekostet hat, da alle anderen Mannschaften aus dem oberen Bereich Punkte einfahren konnten, und wir auf den 6. Platz abgerutscht sind.

Am Freitag kommt es zum Vergleich mit dem TuS Glane. Die Truppe vom langjährigen Coach Uwe Niebusch hat in dieser Serie mit vielen Verletzungen zu kämpfen und auch aus diesem Grund stehen sie aktuell auf



dem vorletzten Tabellenplatz. Dass man die Glaner nicht an dem Tabellenstand messen darf dürfte klar sein, wenn man sieht, dass sich die Platzierungen der letzten Jahre ausnahmslos im oberen Bereich bewegten und sie in der letzten Saison den 3. Platz belegt haben.

Für uns heißt es an diesem Spieltag die schlechte Form aus Wissingen aus den Trikots zu schütteln und mit voller Kraft die Aufgabe Glane anzugehen und die nächsten 3 Punkte einzufahren.

Somit wünsche ich allen ein schönes Freitagabend Fluchtlichtspiel und hoffe auf eine interessante Partie mit dem besseren Ende für unseren Hagener SV. Wir, die erste Mannschaft, würden uns freuen, wenn ihr uns dabei wieder tatkräftig unterstützen würdet. Danke.

Mit sportlichen Grüßen
Benni Deuper
Trainer 1. Mannschaft

GiroLive

Mein Konto. Mein Vorteil.

 **Sparkasse
Osnabrück**

**„Salopp gesprochen, verblöde ich seit zehn Jahren,
halte mich aber über Wasser, weil ich ganz gut kicken kann.“**

(Nationalspieler Nils Petersen)

Nächstes Heimspiel der 1. Herren



TSG Dissen

**Sonntag, 28.10.2018
14 Uhr**

Impressum

Herausgeber:
Förderverein 1. Herren im Hagerer SV
Lars Bensmann
Plogmanns Feld 69 · 49170 Hagen

Redaktion:
Sebastian Ehrenbrink (verantw.)
E-Mail: pressewart@hagerer-sv.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Benjamin Deuper
Alexander Holtmeyer
Michael Kampe
Lukas Berstermann
Philipp Bensmann

Fotos:
Peter Leuenberger

Anzeigen:
Malte Dransmann (verantw.)
E-Mail: Malte.Dransmann@gmx.de
Lars Bensmann

Layout und Satz:
Sebastian Ehrenbrink
Gedruckte Auflage: 100 Stück
Internet: www.hagerer-sv.de

„Offensiv!“
erscheint vor jedem Liga-Heimspiel
der 1. Herren des Hagerer SV

Pl.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkte.
1.	Sportfreunde Oesede	10	9	1	0	33:12	+21	28
2.	SV Bad Laer	10	7	0	3	27:16	+11	21
3.	SC Melle 03 II	9	6	1	2	19:11	+8	19
4.	TV Neuenkirchen	10	6	1	3	20:17	+3	19
5.	TSV Riemsloh	10	5	3	2	26:17	+9	18
6.	Hagerer SV	9	5	2	2	21:14	+7	17
7.	Viktoria Gesmold	9	4	4	1	23:12	+11	16
8.	TuS Hilter	8	4	1	3	14:12	+2	13
9.	SV 28 Wissingen	10	3	2	5	10:17	-7	11
10.	TV Wellingholzhausen	10	3	1	6	14:21	-7	10
11.	BSV Holzhausen II	10	3	1	6	13:27	-14	10
12.	TSG Dissen	10	2	3	5	15:20	-5	9
13.	Spvg. Niedermark	10	3	0	7	18:29	-11	9
14.	TuS Borgloh	10	2	2	6	17:22	-5	8
15.	TuS Glane	10	1	3	6	15:25	-10	6
16.	Spvg. Gaste-Hasbergen	9	1	1	7	10:23	-13	4

Stand: 8. Oktober 2018

Ihr Partner vor Ort!



Mineralöle
Transporte
Baggerbetrieb
Containerdienst

Bensmann + Sohn

Entsorgungsfachbetrieb

Höhenweg 1
Tel.: 05401/36850
Hagen a.T.W.





Apotheker Markus Jostwerth

Arzneimittel aus der Apotheke Ihres Vertrauens

Schulstraße 1 | 49170 Hagen a.T.W.

Telefon 05401-89090 | Telefax 05401-890919

E-Mail: jostwerth@nibelungen-apotheke-hagen.de

www.nibelungen-apotheke-hagen.de · facebook.com/NibelungenApothekeHagen



SCHICKE ZÄHNE TEAM
Dentallabor GmbH
Wagner Menkhaus
www.schicke-zähne-team.de



Telefon 05 41 - 58 49 60

ALLIANZ FÜR MEISTERLICHE ZAHNTECHNIK



Hagener SV – BSV Holzhausen II 3:0 Mit Derbysieg zur Kirmes

Moin Moin liebe Fußballfreunde. An diesem Wochenende hatten wir alle nicht nur unsere geliebte Hagener Kirmes vor der Brust, sondern auch noch das „kleine Derby“ - Hagener SV - BSV Holzhausen 2. Bei so einem Spiel, zu so einem Zeitpunkt, waren natürlich alle heiss wie Frittenfett. Außerdem konnten wir bei einem Sieg, zusätzlich zum dem Prestigegewinn, auch auf Platz 3 in der Tabelle klettern.

Also los ging es.....

In der ersten halbe Stunde passierte nicht viel. Holzhausen stand sehr sehr tief und lauerte auf Konter, die jedes mal durch einen Abschlag vom Torwart eingeleitet werden sollten. Leider zeigten wir uns am Anfang ähnlich einfalllos. Wir fanden wenig Mittel dieses Bollwerk zu sprengen und somit verliefen die ersten 30 Minuten ereignisarm. Es gab zwar immer mal Situationen, die Gefahr ausstrahlten, aber dann doch nicht zu einem Abschluss führten. In der letzten viertel Stunde der ersten Halbzeit wurde es dann aber besser. Wir ließen den Ball schneller durch die eigenen Reihen laufen und haben so die Holzhausener 10er Kette auseinander gezogen bekommen. So kamen wir meist über die Flügel zu 2-3 Chancen, die wir aber leider nicht nutzen konnten. So ging es mit einem 0:0 zum Pausentee.

Die 2. Halbzeit begann dann gleich gut für uns. In der 48. Minute konnten wir uns auf unserer linken Seite stark durchset-

zen. Die flache Flanke von unserem Flügelstürzer Simon konnte unser Gegenpart vom rechten Flügel- Lukas „das tat Sau weh“ Meyer - nutzen. In bester „Ailton Manier“ brauste er in den 5 Meter Raum und hielt die Fußspitze hin. So stand es 1:0 für uns. Das sollte der Dosenöffner werden. Holzhausen stand zwar immer noch tief, aber es taten sich trotzdem Räume auf, die wir nun cleverer nutzten. In der 57. Minute war es dann wieder soweit. Unser Funktionär Tom bewies mal wieder, wieviel Gefühl so ein Turm im Fuß haben kann. Er schlug einen Butterweichen Flugball auf

den auf links startenden Simon Holkenbrink. Dieser nahm den Ball im vollen Lauf am Sechszehner an und schloss in einer Bewegung ab.

Geiles Ding. Zwischenzeitlich hatte Holzhausen eine Kopfballmöglichkeit, die an die Latte ging. Auf Nachfrage der Redaktion, versicherte der Hagener Torhüter Marlon Leuenberger, dass er da keine Gefahr sah. Wenn der Ball gefährlich aufs Tor gekommen wäre und es nur ein Hauch von einem Tor gegeben hätte, wäre er da gewesen und hätte gehalten. Zusatz: Die Redaktion möchte sich hiermit nochmal bei Marlon bedanken, da er sich extra für unsere Frage, zwischen Bier 2 & 3, Zeit genommen hat. Nun wieder zum Spiel.

Das 3:0 sollte dann in der 76. Minute mit einem Lupfer von unserem Stürmer Jan-Hendrik „11 der Woche“ Schaub kommen.

Fortsetzung auf Seite 9





Ihr Malerfachbetrieb für:

- **Innen- und Außenanstriche**
- **Vollwärmeschutz** ● **Sanierungen**
- **Tapezier- und Fußbodenarbeiten**

Klosterstraße 2
GMHütte-Kloster Oesede
Tel. 05401/5547
maler-schriever@osnanet.de
www.maler-schriever.de

Gaststätte Stock

Inh.: Karl-Heinz Niehenke

Zum Jägerberg 2 · 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401/9332

*Bei uns
erwarten Sie*

- **2 Bundeskegelbahnen**
- **Gesellschaftsräume bis 200 Personen**

Küche bis 24 Uhr geöffnet!



- **Gewerbe- und Speisesalz**
- **Speise- und Pflanzkartoffeln**
- **Voliendraht**
- **Vogelfutter**
- **Futtermittel**
- **Düngemittel**
- **Sämereien**
- **Pflanzenschutz**
- **Gartengeräte**
- **Werkzeuge**

Werner Wiemann GmbH · Mühlenweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.

Fortsetzung HSV – BSV Holzhausen II

Er hat den Ball schön mit seinem „schwachen“ linken reingeschaubt (Ableitung von Jan-Hendrik Schaub), der sich dann nach einer schönen Flugkurve ins Tor gesenkt hat.

In der 81. Minute sollte es nochmal einen „Aufreger“ geben. Uns wurde ein Elfmeter zugesprochen. Klares Ding, dass ist eine Sache für unseren „Funkturm mit Gefühl“ Tom. Aber dann geschah das, was sonst nie passierte. Unser Tom verschoss den Elfmeter und den möglichen Nachschuss. Naja machte nichts am Spielverlauf und somit

wurde das interne Elfmeterranking wieder neu gemischt. :-)

Danach passierte nicht mehr viel und wir gewannen somit 3:0 und sind jetzt Tabellenritter. Einer schönen Kirmes mit euch, stand somit nichts im Wege. Wir hoffen, Ihr hattet genauso viel Spass wie wir. :-) Auf diesem Weg bedanken wie uns nochmals für euren Support und freuen uns mit euch aufs nächste Spiel.

PS: Glückwunsch nochmal an Matthis Ksionzeck (Soundcheck) der das legendäre Rathaus Ampelrennen am Kirmesmontag gewonnen hat. :-)

Michi Kampe

SV 28 Wissingen – Hagener SV 3:2

Ein gebrauchter Sonntag

War unsere Leistung für einen Sieg in Wissingen ausreichend? Sicher nicht. Haben wir uns das Spiel in den ersten 30 Minuten durch zu wenig Engagement und Willen selbst zerstört? Auf jeden Fall.

Aber der Reihe nach. Es war der 7. Oktober und der erste Spieltag nach Kirmes und Ferkelmarkt. Das Training der Woche verlief trotz der Anstrengungen des Wochenendes überraschend gut und wir waren hochmotiviert unsere Siegesserie gegen die Jungs aus Wissingen auszubauen. Doch der Sonntag sollte anders verlaufen und selbst das Navi hat uns auf dem Hinweg den größtmöglichen Umweg fahren lassen, weil es geahnt hat, dass fußballerisch kein guter Tag bevorstand und wir besser hätten in Hagen bleiben sollen.



Dass das Spiel vom Kampf und Willen geprägt sein würde, wurde spätestens mit Betreten des Platzes in Wissingen deutlich, der in einem (wie erwartet) weniger optimalen Zustand war.

Wir gingen mit der gleichen Startformation in die Partie, mit der wir an dem Freitag vor Kirmes das Derby gegen die Reserve von Holzhausen mit 3:0 gewinnen konnten, doch dieses Spiel gegen Wissingen hatte mit der Vorwoche wenig zu tun. Wir versuchten zu Beginn des Spiels über einen strukturierten Aufbau unser Spiel aufzuziehen und mit Kombinationen und Ballbesitz erfolgreich zu sein, doch das Vorhaben wurde vom Platz und aggressiv aufspielenden Wissingern verhindert.

Fortsetzung auf Seite 11

Das Wesentliche ist nicht,
gesiegt, sondern sich wacker
geschlagen zu haben.

Pierre Daron de Coubertin



Tischlermeisterin
SANDRA HEHMANN
Im Dreskamp 18
49170 Hagen a. T.W.

Telefon 05401/98 03 03
Telefax 05401/98 03 23
info@tischlerei-hehmann.de
www.tischlerei-hehmann.de

Hohe Einsparung der Heizkosten



so saniert man heute

... mit dem Förderprogramm der KfW

Dämmung für Außenwände, Dach, Fenster, Kellerdecke sowie Austausch der Heizungsanlage!

Tel. 05401/983 78 • Fax 05401/983 20

www.martin-obermeyer.de



Offensiv!

1. Herren

Fortsetzung SV Wissingen – HSV

Der Ball holperte und versprang das ein oder andere Mal und so war es nicht überraschend, dass das erste Gegentor nach 12 Minuten durch einen Fehlpass im Spielaufbau eingeleitet wurde, sodass zwei Wissinger Stürmer auf unsere Abwehr zuliefen, diese mit einem gekonnten Doppelpass ausspielten und der Stürmer gegen Soundcheck die Oberhand behielt.

Als wär ein frühes Gegentor nicht schon genug an schlechten Vorzeichen, ließ das 2:0 nur vier Minuten auf sich warten und nach einer Ecke stieg der längste Verteidiger der Gegner nah an unserem Tor hoch und köpfte eiskalt ein. Scheiß Start in die Partie.

Wir standen in der ersten halben Stunde ungemein offen und hatten keinen Zugriff auf die Gegner, sodass immer wieder Konter gegen uns nach Fehlpässen und Ungenauigkeiten aufkamen. Einer dieser Konter konnte in Minute 27 zum 3:0 genutzt werden, wobei Matthis zunächst einen Schuss von der Sechszehnerkante abwehren konnte, der Abpraller aber genau einem Spieler von Wissingen vor die Füße fiel und der aus kurzer Distanz einschieben konnte.

Unschönes Highlight der ersten Halbzeit war die Rote Karte von Warner, der nach einer Beleidigung vom Platz musste. Diese Chance wollten wir für uns nutzen und den Rückstand in den verbleibenden 55 Minuten aufholen. Dafür wurde direkt im Anschluss die zweite Spitze Til gebracht und auf eine 3er-Kette in der Abwehr umgestellt.

In der Halbzeitsprache gab es dann klare Worte von Benni und die Aufforde-

rung mehr für das Spiel zu tun und Kampf, Willen und Bereitschaft zu zeigen.

Die Ansage schien zu fruchten, da Til direkt nach dem Anpfiff einen von Celly schnell ausgeführten Freistoß zum Anschlussstor verwandeln konnte.

Doch trotz des Tores und der Überzahl konnten wir keinen permanenten Druck ausüben und waren in den offensiven Aktionen zu harmlos und unpräzise. Die einzig gut herausgespielte Szene endete nach einer Flanke von links bei Schaubi, der allerdings aus 5 Metern mit dem Seitfallzieher das Tor verfehlte.

So verlief die zweite Halbzeit ohne nennenswerte Chancen und war ein einziges Anlaufen gegen ein Bollwerk aus Wissingen, die ihr Tor souverän und diszipliniert verteidigten.

Es musste zehn Minuten vor Schluss ein Traumtor von Til sein, das uns auf 3:2 heranbrachte. Der humorvolle Hühnerliebhaber aus Hagen bekam das Leder 20 Meter vor dem Tor und versenkte es mit einem Sonntagschuss in den linken oberen Giebel.

Doch wer denken würde, dass bei zehn Minuten regulärer Spielzeit und Überzahl nur Torchance auf Torchance folgen würde, der lag falsch, denn auch im Anschluss an das zweite Tor fanden wir nicht in die Spur und konnten uns keine zwingenden Torchancen erspielen oder Torgefahr nach Flanken und Standards heraufbeschwören.

Und so blieb es nach den 5 Minuten Nachspielzeit bei der verdienten 3:2 Niederlage, die hoffentlich schnell verdaut ist und mit einem Sieg vor heimischer Kulisse gegen Glane in Vergessenheit geraten kann.

Alex



**ERFOLGE
SEIT 1920!**
WILLKOMMEN IM HAGENER SV.



**DEIN SCHWEISS
FÜR GELB-WEISS**

www.hagener-sv.de

HSV-Spielplan · Kreisliga Süd · Saison 2018/2019

So.	05.08.18	15.00 h	Hagener SV – SV Bad Laer	▲	2:0
Fr.	10.08.18	19.30 h	Hagener SV – Viktoria Gesmold	●	3:3
Fr.	17.08.18	19.00 h	TuS Borgloh – Hagener SV	●	2:2
So.	26.08.18	15.00 h	SV Bad Laer – Hagener SV	▼	4:1
Fr.	31.08.18	18.00 h	Hagener SV – Spvg. Niedermark	▲	4:1
Fr.	07.09.18	19.30 h	TuS Hilter – Hagener SV	▲	0:2
So.	16.09.18	15.00 h	TV Wellingholzhausen – Hagener SV	▲	1:2
Fr.	21.09.18	19.30 h	SC Melle 03 II – Hagener SV		abg
Fr.	28.09.18	19.30 h	Hagener SV – BSV Holzhausen II	▲	3:0
So.	07.10.18	15.00 h	SV 28 Wissingen – Hagener SV	▼	3:2
Fr.	12.10.18	19.30 h	Hagener SV – TuS Glane		
Fr.	19.10.18	19.30 h	TV Neuenkirchen – Hagener SV		
So.	28.10.18	14.00 h	Hagener SV – TSG Dissen		
So.	04.11.18	14.00 h	SF Oesede – Hagener SV		
So.	11.11.18	14.00 h	Hagener SV – Spvg. Gaste-Hasbergen		
Fr.	16.11.18	19.30 h	TSV Riemsloh – Hagener SV		
Fr.	23.11.18	19.30 h	Viktoria Gesmold – Hagener SV		
So.	02.12.18	14.00 h	Hagener SV – TuS Borgloh		
So.	10.03.19	15.00 h	Spvg. Niedermark – Hagener SV		
So.	17.03.19	15.00 h	Hagener SV – TuS Hilter		
So.	24.03.19	15.00 h	Hagener SV – TV Wellingholzhausen		
So.	31.03.19	15.00 h	Hagener SV – SC Melle 03 II		
Sa.	06.04.19	18.00 h	BSV Holzhausen II – Hagener SV		
So.	14.04.19	15.00 h	Hagener SV – SV 28 Wissingen		
So.	28.04.19	15.00 h	TuS Glane – Hagener SV		
So.	05.05.19	15.00 h	Hagener SV – TV Neuenkirchen		
So.	12.05.19	15.00 h	TSG Dissen – Hagener SV		
So.	19.05.19	15.00 h	Hagener SV – SF Oesede		
So.	26.05.19	15.00 h	Spvg. Gaste-Hasbergen – Hagener SV		
So.	02.06.19	15.00 h	Hagener SV – TSV Riemsloh		

Wir halten Fahrzeuge aller Marken in Schuss!

Neu in Hagen
Reparatur, Wartung und
Service für Pkw, Van, SUV etc.

- Für alle Fahrzeugtypen
- Zu fairen Preisen mit Top-Service
- Unkompliziert und kompetent



Joh. Mazzega GmbH & Co. KG

Natruper Str. 36 • 49170 Hagen a.T.W.
Tel: 054 01/994 66 • www.mazzega.de



Restaurant & Café

- 🦌 regionale Spezialitäten
- 🦌 gutbürgerliche Küche
- 🦌 Familienfeiern
- 🦌 Betriebsfeiern
- 🦌 Partyservice
- 🦌 Biergarten
- 🦌 Kinderspielplatz
- 🦌 Saalbetrieb



Zum Jägerberg 40 • 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 054 05/9 41 11 • www.jaegerberg.de
Öffnungszeiten: Mi. + Do. ab 15 Uhr
Fr. + Sa. ab 12 Uhr • So. ab 9 Uhr
Mo. + Di. Ruhetag
oder nach Vereinbarung

SV Harderberg – Hagener SV II 3:2 Dämpfer für die Zweite

Nach dem erfolgreichen Spiel gegen die Jungs aus Belm (3:1), reisten wir zum SV Harderberg, um die nächsten drei Zähler einzufahren.

Auf dem kleinsten Kunstrasenplatz des Landkreises nahmen wir uns vor, körperlich präsent zu sein und zügig den Abschluss zu suchen. Dieser Plan wurde jedoch durch ein frühes Gegentor in der 8. Minute durchkreuzt. Abstimmungsfehler im eigenen Spielaufbau führten zum geschenkten Tor für den SV Harderberg. Im weiteren Verlauf merkte man uns eine gewisse Verunsicherung aufgrund des frühen Gegentores an. Harderberg hatte bis zur Halbzeit einige Chancen, um ein zweites oder drittes Tor zu erzielen. Wir hingegen konnten unser sonst gutes Pressing nicht abrufen und verloren mit Spielmacher H. Rethmann verletzungsbedingt einen weiteren wichtigen Spieler.

In der zweiten Halbzeit bekamen wir kurz nach Wiederanpfiff erneut die kalte Dusche. In der 48. Minute waren wir sowohl im Mittelfeld, als auch in der Abwehr zu weit entfernt von unseren Gegenspielern, sodass diese mit drei Ballkontakten nach einem Einwurf alleine vor unserem Tor auftauchten und den Spielstand auf 2:0 stellen konnten. Ein bis dato sehr schwaches Spiel von uns sollte nun deutlich besser werden. In mittleren Abschnitt der zweiten Hälfte zeigten wir endlich die erforderliche Härte in den Zweikämpfen und die nötige Laufbereitschaft. Daraus resultierten in der Folge einige gute Tor-

chancen. Eine dieser Torchancen nutzte Jannik „Alario“ Marotz, der aus spitzem Winkel sehenswert ins lange Eck einnetzen konnte. Durch weitere Chancen hatten wir folglich die Möglichkeit das Spiel auf den Kopf zu stellen.

Mitten in unsere Drangphase folgte dann jedoch ein Konter der Hausherren, der zum 3:1 führte. In den Schlussminuten machte Moritz Franksmann das Spiel nochmal spannend, nachdem er nach einem Freistoß schön eingelaufen war und zum 3:2 Anschlusstreffer verkürzen konnte. Es blieb dann jedoch beim 3:2 für die Gastgeber, die verdient den Sieg einfahren konnten. Nun heißt es für uns die Köpfe wieder hoch zu nehmen und über den Kampf und die Laufbereitschaft zu neuen Erfolgen zu kommen....

Spieler des Spiels: Jannik Marotz
Lukas Berstermann

Hagener SV II

Aufstellung: Calmer, Eversmann, C. Rethmann, Wöhrmann, Dierker, N. Hehemann, Fißmann, H. Rethmann, Schlamann, Franksmann, L. Berstermann

Einwechslungen: Höllmer, Marotz, Kasselmann





Dietmar Pögel

**Autotechnik
Kfz-Meisterbetrieb**

Höhenweg 21 • 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05401/345951 • Fax 05401/345952

Günter Obermeyer

Inh. Karsten Obermeyer

GETRÄNKE-FACHGROSSHANDLUNG

Ziegeleiweg 4 • 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 05405/7264 • Fax 05405/8552

**Günter
Weber**



Dachdeckermeister

Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.

*Wir lassen Ihre
Ideen Realität werden...*

Tel.: 05401 - 9 04 20
info@weberdach.de

Telefax (05401) 98 00 68



Neue Trainingsjacken von Bensmann & Sohn

Mehr denn je ist die vierte Mannschaft des Hagener Sportvereins momentan guter Dinge. Der bereits große Kader wurde im Sommer durch viele hochtalentiertere, neue Jungspieler aufgefüllt, sodass das Team von Trainerstab Frank Meyer, Christof Bensmann und Heiko Dörenkämper nach durchwachsender letzter Saison bereits auf einige Punktgewinne kommt und aktuell im gesicherten Mittelfeld steht – mit großen Ambitionen auf höhere Tabellenränge. Seit einigen Spielen läuft die Mannschaft bereits in formschönen neuen Trikots auf, die die Hagener Gastronomen vom FachWerk stifteten.

Um die sympathische Fußballmannschaft weiter zu unterstützen, entschloss sich auch Wilhelm Bensmann ein entsprechendes Sponsoring anzubieten. Der Inhaber des Hagener Entsorgungsfachbetriebs Bensmann & Sohn stellte für den über 40 Mann starken Kader hoch-

wertige, schwarze Trainingsjacken zur Verfügung. Das Unternehmen bietet neben den genannten Entsorgungs- und Recyclingleistungen mit dem angegliederten Containerdienst auch die Lieferung von Baustoffen an. Zudem finden sich umfangreiche Baggerarbeiten, Mineralöle wie Heizöl und Diesel sowie Straßen- und Winterdienstangebote im Portfolio des 1931 gegründeten Betriebs.

Das Sponsoring sieht der Unternehmer nicht primär als Werbemaßnahme, war er doch früher selber begeisterter Kicker beim kleinen HSV. Cheftrainer Frank „Schleifer“ Meyer stellte Bensmann beim gemeinsamen Fotoshooting der neuen Jacken direkt einen Kaderplatz für eines der anstehenden Spiele in Aussicht. Fotografiert wurden jene Trainingsjacken natürlich standesgemäß vor dem Fuhrpark am Firmengelände im Höhenweg.

Philipp Bensmann

Hagener SV IV – Spvg. Niedermark II 1:5

Bittere Derbyniederlage

Nach einem bisher durchaus gelungenen Saisonstart wollte sich die Vierte am Donnerstag vor Hagener Kirmes mit drei Punkten gegen den Lokalrivalen aus der Niedermark belohnen. Nach zwei souveränen Derbysiegen in der Vorsaison sollte auch das nächste Ortsduell mit einem Sieg gekrönt werden.

Das Trainerteam um Frank „Schleifer“ Meyer und Christof „Taktikfuchs“ Bensmann stellte die Mannschaft gut ein gegen einen Gegner, der in dieser Saison bisher sehr stark aufspielt und sich aktuell bis auf den dritten Tabellenplatz der 2. Kreisklasse Süd A im Osnabrücker Land vorgekämpft hat. Weil die Verletzungssorgen auf der Torhüterposition derzeit noch groß sind, hütete Ü-32 Keeper Nico Westerheide netterweise erneut die Pfosten.

Gegen eine selbstbewusste zweite Mannschaft der Spielvereinigung Niedermark

spielte die Vierte zu Beginn druckvoll und mit viel Tempo auf. Leider musste bereits in der 8. Spielminute gewechselt werden. Flügelflitzer Simon Hehemann musste nach einem Sprint angeschlagen mit Leistenbeschwerden raus, dafür kam der quirlige Alessio „Hauptsache Alessio geht's gut“ Moron-Martin auf das Spielfeld. Nachdem man bereits zu kleineren Torchancen kam, wurde in der 21. Spielminute ein Eckball herausgeholt. Geschlagen von Manuel „Felix“ Langemann schraubte sich Eric „Derby und 1, 2, 3 Sieger“ Brandebusemeyer bei der Ecke hoch und brachte die Gellenbecker Verteidigung mit einem wuchtigen Kopfball in Bedrängnis. Alle Abwehrversuche schlugen fehl und im weiteren Gestocher bugsierte schlussendlich Marius Nietzsche die Kugel per Eigentor zum 1:0 in die Maschen. In der Folge drängte der kleine HSV auf eine höhere Führung, verpasste diese jedoch

durch mittelmäßige Chancenverwertung. Mit diesem guten Eindruck der ersten 25 Minuten verabschiedete sich Flügelflitzer und Spielerscout der Ersten des Hagener SV Lucas Draws mit den Worten, „Da brennt doch nichts mehr an für einen Kirmes Derbysieg der Vierten.“ Er sollte sich irren. Sehr sogar.

Nachdem Niedermark-Toptorjäger Niklas Unnerstall zunächst mit einem Schuss nur knapp am Hagener Gehäuse vorbei scheiterte, machte er es selber nur wenige Augenblicke danach in Spielminute 34 deutlich besser, als er die Kugel zum 1:1 Ausgleich in die Maschen drosch. Bis zur Halbzeit blieb es dann soweit.

Leider kam es zu Beginn der zweiten Hälfte dann nochmal schlimmer. Trotz guter Halbzeitsprache lag man ab der 51.

Minute mit 1:2 durch Daniel Dierker hinten. Im Anschluss fehlte es der Vierten im Mittelfeld an Struktur und klaren Aktionen in der Offensive. Die Partie plätscherte mit kleineren Chancen auf beiden Seiten vor sich hin. Unzufrieden mit dem Rückstand warf Hagen in der Schlussviertelstunde alles nach vorne. Nach einigen Wechseln in der Defensive und einer sehr offensiven Ausrichtung lief man gegen Spielende in unglückliche Konter, sodass es binnen weniger Minuten drei Gegentore zum 1:5 Endstand setzte. Die Höhe des Ergebnis spiegelte gerade nach der spielstarken Anfangsphase der Vierten sicherlich nicht den kompletten Verlauf der Partie wider, dennoch musste man der Niedermark fairerweise zu einem verdienten Derbysieg gratulieren.

Euer Bense



Damit Sie auch morgen
noch kraftvoll zuschreien können!

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE RICARDA EHRENBRINK

Osnabrücker Straße 4
49170 Hagen a. T. W.

Telefon 0 54 01/3 61 92 33

Telefax 0 54 01/3 61 92 34

Mail: r.ehrenbrink@yahoo.de



Ihr Partner im Südkreis Osnabrück Hauptvertretung

Jens Luttmann
Hagen am Teutoburger Wald



Versicherung · Vorsorge · Finanzierung

Maßstäbe / neu definiert AXA

Spezialist für den Öffentlichen Dienst. **IDBV**



Jedes Team ist nur so gut wie seine Unterstützung!

Dann kommen Sie zu uns: Wir bieten Ihnen umfassenden Service, große Auswahl und jede Menge praktischer Tipps. Von Menschen, die wissen, wovon Sie sprechen. Und die in Ihrer Nähe sind.

Wir sind Ihr größter Fan!

Ihr Sportspezialist in Hagen a.T.W.

SPORT **TR** EFF

THOMAS
KORTLÜCKE

Haskamp 2
49170 Hagen a.T.W.
Tel. 0 54 01-9 98 89



Pizza & Döner Lieferservice

0 54 01/34 75 75

Lieferservice von 17 bis 22 Uhr

Öffnungszeiten: Mo. 17 bis 22 Uhr
Di.–Do. 12 bis 14 Uhr und 17 bis 22.30 Uhr
Fr. & Sa. 12 bis 23 Uhr So. & Feiertag 12 bis 22 Uhr

Hotel Pizzeria Caesar

Durchwahlnummern für
Hotelreservierungen:

Telefon 0 54 01/83 79 99

Fax 0 54 01/83 59 38

Mobil 01 75/9 51 27 02

Martinstraße 2 · 49170 Hagen a.T.W. · www.caesaro.de

